



Gemeinde Wald AR

Voranschlag 2018

Inhalt

Ausgangslage und Zielsetzung	Seite
Kommentar zum Voranschlag 2018	1
• Ausgangslage und Zielsetzung	1
• Ergebnis Voranschlag	2
• Schlussfolgerung	3
Erfolgsrechnung (Artengliederung)	4
Investitionsrechnung (Artengliederung)	9
Anhang	10
• Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	10
• Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung	12
• Erläuterungen zu Positionen der Investitionsrechnung	13
• Kreditrechtliche Angaben	13
• Finanzkennzahlen	13
• Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung	15
• Investitionsrechnung Funktionale Gliederung	21
• Finanzplan Erfolgsrechnung	23
• Investitionsplan	24
Bericht Geschäftsprüfungskommission	25

Die Abstimmung über den Voranschlag 2018 **findet am 26. November 2017** statt.

Ausgangslage und Zielsetzung

1 Überblick

Der Gemeinderat hat anlässlich der öffentlichen Versammlung vom 11. September 2017 einen Voranschlag vorgelegt, welcher einen Aufwandüberschuss von rund 60'000 Franken vorwies. Aufgrund von zwischenzeitlich eingegangenen Nachträgen kann nun ein ausgeglichener Voranschlag vorgelegt werden. Zu betonen bleibt, dass doch ein sehr grosser Anteil der gesamten Kosten gebundene Ausgaben darstellen, welche den Handlungsspielraum des Gemeinderats erheblich einschränken.

Der Gemeinderat hat entschieden, den Steuerfuss vorläufig nicht zu verändern. Eine Steuererhöhung müsste aber in jedem Fall im Zusammenhang mit der „Spar-Liegenschaft“ und dem Gemeindehaus diskutiert werden, unabhängig davon, ob sich die Bürger und Bürgerinnen von Wald für ein Neubauprojekt oder eine umfangreiche Sanierung entscheiden.

2 Zielsetzung

Der Gemeinderat ist seit Jahren bestrebt, eine ausgeglichene Jahresrechnung zu präsentieren, damit der Steuerfuss auf dem bisherigen Niveau gehalten werden kann. Die Gemeindefinanzen befinden sich auch heute noch in einem guten Zustand. Um diese nicht zu gefährden, müssen Defizite eine Ausnahme darstellen. Wie erwähnt, wird dies aber mit dem anstehenden Investitionsbedarf ohne Steuererhöhung kaum möglich sein.

Um Auswirkungen des Investitionsbedarfs für das Spar-Gebäude auf den Gemeindehaushalt prüfen zu können, ist mit Ausgaben in den nächsten Jahren von CHF 4,5 Mio. gerechnet worden. Diese Berechnungen zeigen, dass ein Projekt in dieser Grössenordnung ohne minimale Steuererhöhung nicht zu realisieren ist. Dies insbesondere dann nicht, wenn sich die Steuereinnahmen nicht in dem vom Kanton prognostizierten Rahmen erhöhen. Mit dieser Berechnung soll der Bevölkerung die Grenzen der Investitionsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Es geht aber nicht um die Frage, ob einem Neubau oder einer Renovation (beider Gebäude) der Vorzug zu geben ist. Unabhängig der bevorzugten Variante sollte aber allen klar sein, dass ein dringender Handlungsbedarf besteht.

3 Wirtschaftsaussichten

Auch wenn sich in den letzten Jahren die Steuereinnahmen nur gering verändert haben, ist aufgrund der gegenwärtigen wirtschaftlichen Verhältnisse und insbesondere der geringen Arbeitslosenquote davon auszugehen, dass sich die Steuerkraft in der Gemeinde eher positiv verändern wird. Die Einkommen werden in den nächsten Jahren leicht ansteigen und somit zu einer Erhöhung der Steuereinnahmen führen.

Bei dieser Entwicklung ist auch nicht davon auszugehen, dass die Kosten der Sozialhilfe ansteigen werden. Ein Unsicherheitsfaktor sind aber weiterhin allfällige Kosten im Zusammenhang mit dem Asylwesen.

Da wir aufgrund der ausgeglichenen Jahresrechnungen auf fremdes Kapital angewiesen sind, ist für uns die Entwicklung auf dem Kapitalmarkt von erheblicher Bedeutung, vor allem was die Zinsentwicklung anbelangt. Weiterhin ist auch hier kurzfristig (in den nächsten 2-3 Jahren) kaum mit wesentlichen Veränderungen zu rechnen. Da nun aber für das geplante Projekt keine Bewilligung vorliegt, wird sich ein Neubau oder eine Sanierung, je nachdem was die Bürger und Bürgerinnen von Wald vorziehen, zeitlich nach hinten verschieben. In welche Richtung sich dann die Zinsen bewegen, kann nicht vorhergesagt werden.

4 Besondere Einflüsse

Die weiterhin steigende Anzahl der Flüchtlinge, welche die Schweiz aufzunehmen hat, wird auch Einfluss auf den Gemeindehaushalt haben. Es ist aber immer noch nicht klar, wann diese Kosten anfallen und wie hoch diese sein werden. Die Kosten sind im Wesentlichen vom Arbeitsmarkt abhängig. Können anerkannte Flüchtlinge mehrheitlich integriert werden und finden diese eine Stelle, wird der Gemeindehaushalt weniger belastet.

Das Neubauprojekt ist nicht bewilligt worden, was dazu geführt hat, dass nun sämtliche Varianten (Sanierung oder Neubau) nochmals geprüft werden müssen. Wollen wir die letzte Einkaufsmöglichkeit im Dorf erhalten, muss bald eine Entscheidung getroffen werden. Zur Verfügung steht ein Neubau (mit reduzierten Ausmassen) oder eine Sanierung. Der Gemeinderat wird hier versuchen, baldmöglichst die Bevölkerung über das weitere Vorgehen zu orientieren um allen Interessierten frühzeitig die Möglichkeit zu geben, sich an dieser Diskussion zu beteiligen.

Ergebnis Voranschlag

5 Ergebnis Erfolgsrechnung

Für das Jahr 2018 kann der Gemeinderat einen ausgeglichenen Voranschlag mit einem unveränderten Steuerfuss von 4.1 Einheiten unterbreiten. In der Erfolgsrechnung wird mit einem Aufwand von 4'910'700 und einem Ertrag von 4'946'800 Franken gerechnet. Dies ergibt ein Ertragsüberschuss von 36'100 Franken.

6 Ergebnis Investitionsrechnung

In den Bereichen Feuerwehr, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind im Voranschlag 2018 total 805'000 Franken an Investitionen geplant.

7 Finanzierungsrechnung und Verschuldung

Es ist immer noch so, dass die Erfolgsrechnung zurzeit kaum mit Zinsen für Fremdkapital und hohen Abschreibungsraten belastet wird. Wie erwähnt ist bei der Spar-Liegenschaft und beim Gemeindehaus von einem hohen Investitionsbedarf auszugehen. Die Verschuldung wird somit in den nächsten Jahren markant zunehmen. Welches Projekt (Neubau oder Sanierung) verwirklicht wird, ist noch offen, sollte aber baldmöglichst entschieden werden. Ein Neubauprojekt in der Grössenordnung von rund CHF 4 – 4.5 Mio. sollte aber in jedem Fall für die Gemeinde tragbar sein.

8 Haushaltsgleichgewicht

Das Haushaltsgleichgewicht wird gemäss dem Voranschlag 2018 eingehalten. Dieses sollte auch in den folgenden Jahren durch reduzierte Kosten bei den gebundenen Ausgaben möglich sein. Wie sich ein allfälliger Neubau oder eine Sanierung auf die finanziellen Verhältnisse der Gemeinde auswirken wird, kann zurzeit nur schwer vorhergesagt werden. Diesbezüglich ist die konkrete Situation zum gegebenen Zeitpunkt zu beurteilen.

9 Entwicklung Ausgaben nach Aufgabengebieten (Funktionen)

Im Anhang ist die Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung aufgeführt. Darin sind Ausgaben und Einnahmen der einzelnen Funktionen ersichtlich. Die Abweichungen gegenüber dem Vorjahr sind im Rahmen und begründbar.

Schlussfolgerungen

10 Schlussfolgerungen

Der Voranschlag kann bei gleichbleibendem Steuerfuss mit einem leichten Ertragsüberschuss präsentiert werden.

11 Ausblick

Im Anhang sind der Finanzplan der Erfolgsrechnung für die Jahre 2019 - 2023 sowie das Investitionsprogramm für die nächsten Jahre aufgeführt. Aus diesen beiden Planungen kann entnommen werden, dass in dieser Planungsphase das abzuschreibende Verwaltungsvermögen aufgrund des Projektes Dorfzentrum anwachsen wird. Dies wäre auch bei einer Sanierung der Liegenschaft Spar und Gemeindehaus der Fall, jedoch in kleinerem Umfang. Der Gemeinderat geht davon aus, dass die Erfolgsrechnung unter Beibehaltung des bestehenden Steuerfusses in Zukunft mehr oder weniger ausgeglichen bleiben wird. Sollten sich die Steuererträge in dem Rahmen erhöhen, wie dies der Kanton vorhersagt, sollte auch bei einem Neubauprojekt das Haushaltsgleichgewicht gewährleistet sein. Diese Frage kann aber erst zum gegebenen Zeitpunkt beurteilt werden.

Gestuffer Erfolgsausweis		Voranschlag 2018	Voranschlag 2017	Rechnung 2016
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	4'781'900.00	4'758'400.00	4'703'630.30
30	Personalaufwand	1'990'100.00	1'986'800.00	2'005'557.65
31	Sach- und übriger Aufwand	940'200.00	869'900.00	961'954.01
33	Abschreibungen	61'100.00	46'800.00	25'900.00
35	Einlagen			
36	Transferaufwand	1'790'500.00	1'852'400.00	1'706'790.14
37	Durchlaufende Beiträge		2'500.00	3'428.50
	Betrieblicher Ertrag	4'699'300.00	4'509'500.00	4'602'162.54
40	Fiskalertrag	2'425'200.00	2'408'200.00	2'428'090.45
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	1'319'200.00	1'207'300.00	1'173'960.79
43	Verschiedene Erträge	4'800.00	-5'000.00	3'209.55
45	Entnahmen Fonds			
46	Transferertrag	950'100.00	896'500.00	993'473.25
47	Durchlaufende Beiträge		2'500.00	3'428.50
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-82'600.00	-248'900.00	-101'467.76
34	Finanzaufwand	33'000.00	9'200.00	14'429.92
44	Finanzertrag	84'900.00	81'300.00	69'305.95
	Ergebnis aus Finanzierung	51'900.00	72'100.00	54'876.03
	Operatives Ergebnis	-30'700.00	-176'800.00	-46'591.73
38	Ausserordentlicher Aufwand	15'000.00		
48	Ausserordentlicher Ertrag			4'810.25
90	Spezialfinanzierung Aufwand - Ertrag	81'800.00	47'900.00	38'803.38
	Ausserordentliches Ergebnis	66'800.00	47'900.00	43'613.63
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	36'100.00	-128'900.00	-2'978.10

Artengliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	4'910'700.00		4'859'500.00		4'820'372.72	
30	Personalaufwand	1'990'100.00		1'986'800.00		2'005'557.65	
300	Behörden, Kommissionen	102'800.00		107'200.00		102'093.50	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'026'800.00		1'008'900.00		1'026'718.45	
302	Löhne der Lehrkräfte	551'800.00		579'900.00		587'889.65	
305	Arbeitgeberbeiträge	286'300.00		266'300.00		266'279.10	
309	Übriger Personalaufwand	22'400.00		24'500.00		22'576.95	
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	940'200.00		869'900.00		961'954.01	
310	Material- und Warenaufwand	169'800.00		167'900.00		167'010.62	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	60'100.00		55'700.00		104'088.41	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	100'900.00		101'200.00		99'317.17	
313	Dienstleistungen und Honorare	274'700.00		248'400.00		265'822.33	
314	Baulicher Unterhalt	274'600.00		238'500.00		272'000.66	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	34'400.00		30'700.00		23'105.40	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	2'700.00		3'400.00		3'398.10	
317	Spesenentschädigungen	21'300.00		22'400.00		25'481.32	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	1'700.00		1'700.00		1'730.00	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	61'100.00		46'800.00		25'900.00	
330	Sachanlagen VV	61'100.00		46'800.00		25'900.00	
34	Finanzaufwand	33'000.00		9'200.00		14'429.92	
340	Zinsaufwand	6'800.00		3'000.00		3'851.67	
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	26'200.00		6'200.00		10'578.25	
36	Transferaufwand	1'790'500.00		1'852'400.00		1'706'790.14	

Artengliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
360	Ertragsanteile an Dritte	6'900.00		6'900.00		6'927.31	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	848'000.00		908'300.00		898'406.07	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	897'000.00		902'400.00		780'556.76	
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	38'600.00		34'800.00		20'900.00	
37	Durchlaufende Beiträge			2'500.00		3'428.50	
370	Durchlaufende Beiträge			2'500.00		3'428.50	
38	Ausserordentlicher Aufwand	15'000.00					
380	Ausserordentlicher Personalaufwand	15'000.00					
39	Interne Verrechnungen	80'800.00		91'900.00		102'312.50	
391	Dienstleistungen	71'400.00		69'400.00		70'000.00	
392	Pacht, Mieten Benützungskosten	1'000.00		13'200.00		12'920.00	
393	Betriebs- und Verwaltungskosten	3'400.00		3'400.00		14'400.00	
398	Übertragungen	5'000.00		5'900.00		4'992.50	
4	Ertrag		4'865'000.00		4'682'700.00		4'778'591.24
40	Fiskalertrag		2'425'200.00		2'408'200.00		2'428'090.45
400	Direkte Steuern natürliche Personen		2'103'600.00		2'086'600.00		2'070'392.71
401	Direkte Steuern juristische Personen		49'000.00		48'500.00		43'969.19
402	Übrige Direkte Steuern		260'000.00		260'000.00		301'095.85
403	Besitz- und Aufwandsteuern		12'600.00		13'100.00		12'632.70
42	Entgelte		1'319'200.00		1'207'300.00		1'173'960.79
420	Ersatzabgaben		61'000.00		57'000.00		61'118.77
421	Gebühren für Amtshandlungen		42'000.00		41'000.00		35'644.20
422	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder		834'000.00		730'000.00		675'306.35

Artengliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		173'500.00		171'000.00		156'102.67
425	Erlös aus Verkäufen		204'500.00		203'600.00		208'026.17
426	Rückerstattungen		4'200.00		4'700.00		37'762.63
43	Verschiedene Erträge		4'800.00		-5'000.00		3'209.55
430	Verschiedene betriebliche Erträge		4'300.00		-5'500.00		2'368.55
439	Übriger Ertrag		500.00		500.00		841.00
44	Finanzertrag		84'900.00		81'300.00		69'305.95
440	Zinsertrag		900.00		900.00		920.45
443	Liegenschaftenertrag FV		20'700.00		19'500.00		19'690.00
447	Liegenschaftenertrag VV		63'300.00		60'900.00		48'695.50
46	Transferertrag		950'100.00		896'500.00		993'473.25
460	Ertragsanteile		111'200.00		106'300.00		108'040.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		14'100.00		10'500.00		28'570.05
462	Finanz- und Lastenausgleich		590'000.00		550'000.00		561'000.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		233'600.00		228'500.00		294'619.25
469	Verschiedener Transferertrag		1'200.00		1'200.00		1'243.95
47	Durchlaufende Beiträge				2'500.00		3'428.50
470	Durchlaufende Beiträge				2'500.00		3'428.50
48	Ausserordentlicher Ertrag						4'810.25
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital						4'810.25
49	Interne Verrechnungen		80'800.00		91'900.00		102'312.50
491	Dienstleistungen		71'400.00		69'400.00		70'000.00
492	Pacht, Mieten, Benützungskosten		1'000.00		13'200.00		12'920.00

Artengliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
493	Betriebs- und Verwaltungskosten		3'400.00		3'400.00		14'400.00
498	Übertragungen		5'000.00		5'900.00		4'992.50
9	Abschluss / Bilanzübernahme		81'800.00		47'900.00		41'781.48
90	Abschluss		81'800.00		47'900.00		41'781.48
900	Abschluss Erfolgsrechnung						2'978.10
901	Spezialfinanzierung und Fonds des EK		81'800.00		47'900.00		38'803.38
		4'910'700.00	4'946'800.00	4'859'500.00	4'730'600.00	4'820'372.72	4'820'372.72
	Gesamtergebnis	36'100.00			128'900.00		
		4'946'800.00	4'946'800.00	4'859'500.00	4'859'500.00	4'820'372.72	4'820'372.72

Artengliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	Investitionsausgaben	871'000.00		160'000.00		1'092'409.33	
50	Sachanlagen	640'000.00		25'000.00		770'452.89	
501	Strassen / Verkehrswege			25'000.00			
503	Übriger Tiefbau	640'000.00				699'445.19	
504	Hochbauten					70'707.70	
509	Übrige Sachanlagen					300.00	
56	Eigene Investitionsbeiträge	231'000.00		135'000.00		264'155.59	
561	Kantone und Konkordate			135'000.00		125'000.00	
562	Gemeinden und Gemeindezweckverbände	231'000.00				139'155.59	
59	Übertrag an Bilanz					57'800.85	
590	Passivierungen					57'800.85	
6	Investitionseinnahmen		66'000.00				1'092'409.33
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		66'000.00				57'800.85
634	Öffentliche Unternehmungen		66'000.00				31'798.05
635	Private Unternehmungen						26'002.80
69	Übertrag an Bilanz						1'034'608.48
690	Aktivierung Bruttoinvestitionen						1'034'608.48
		871'000.00	66'000.00	160'000.00		1'092'409.33	1'092'409.33
	Nettoinvestition		805'000.00		160'000.00		
		871'000.00	871'000.00	160'000.00	160'000.00	1'092'409.33	1'092'409.33

Anhang

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Der Voranschlag wurde in Übereinstimmung mit dem kantonalen Finanzhaushaltsgesetz vom 04.06.2012 (Stand 01.01.2014) erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des HRM2 der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die Vorgaben des Finanzhaushaltsgesetzes sind im Voranschlag umgesetzt. Der Gemeinderat hat aber HRM2 nicht als verbindlich erklärt.

2 Elemente des Voranschlags

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile des Voranschlags:
Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang

Die Erfolgsrechnung weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahrs aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt. Zusammen mit dem Ergebnis aus der Finanzierung zeigt der Saldo dieser Stufe das operative Ergebnis. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildung und Auflösung von Reservepositionen.

In der Investitionsrechnung werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Im Anhang sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis des Voranschlags und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung. Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist.

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Kurzfristige Finanzanlagen

Die Wertschriften sind zum Kurswert auf Ende Jahr bewertet.

Anlagen des Finanzvermögens

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind mit dem amtlichen Verkehrswert in der Bilanz enthalten. Dieser wurde erstmals im Jahr 2014 geschätzt und wird anschliessend alle fünf Jahre den neuen Marktgegebenheiten angepasst. Bewertungsänderungen werden der Neubewertungsreserve im Eigenkapital gutgeschrieben bzw. belastet.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt Fr. 50'000. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

Anlageklasse	Nutzungsdauer in Jahren	in %
Grundstücke unüberbaut	keine Abschreibung	
Gebäude, Hochbauten	35 Jahre	2.86 %
Tiefbauten (Strassen, Kanalbauten)	40 Jahre	2.5 %
Abwasseranlagen	15 Jahre	6.5 %
Solaranlagen	10 Jahre	10 %
Mess-/Steuerungsanlagen	10 Jahre	10 %
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	4 Jahre	25 %
Informatik (Hardware)	3 Jahre	33 %

Wird eine Anschaffung getätigt, welche die geschätzte Nutzungsdauer verlängert oder einen zukünftigen Nutzen schafft, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht. Sie werden ab Nutzungsbeginn nach der geschätzten Nutzungsdauer der mitfinanzierten Anlagen abgeschrieben.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnun-

gen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Die Objekt- und Spezialsteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht.

Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die wesentlichen Grundsätze wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

4 31 Sach- und übriger Aufwand

Für die Nachführung des Gemeindearchivs wurden 6'800 Franken in den Voranschlag aufgenommen. Für die Altersheim-Software wird ein Update benötigt, was mit Kosten von 4'000 Franken verbunden ist. Alternierend findet im kommenden Jahr die Viehschau wieder in Wald statt. Für den Unterhalt am Wasserleitungsnetz und bei den Quellschächten wurden 30'000 Franken zusätzlich budgetiert. Ein Teil davon ist für neue Quellschachtdeckel vorgesehen.

5 33 Abschreibungen

Die Abschreibungen werden linear nach Nutzungsdauer vorgenommen. Die Ansätze sind in den Rechnungslegungsgrundsätzen weiter vorne aufgelistet. Es darf erst mit den Abschreibungen begonnen werden, wenn die Inbetriebnahme einer Anlage erfolgt ist. Dies kann je nach Investitionsstand per Ende Jahr zu Veränderungen gegenüber dem Voranschlag führen. Im 2018 sind voraussichtlich 15'000 Franken mehr abzuschreiben.

6 34 Finanzaufwand

Der Zinsaufwand wird gegenüber der Rechnung 2016 steigen, da für die Investitionen zusätzliches Kapital aufgenommen werden muss. Die Zufahrt zum Kirchenareal muss aus strassenpolizeilicher Sicht übersichtlicher gestaltet werden. Für die Neuerschliessung wird mit Kosten in der Höhe von 20'000 Franken gerechnet.

7 36 Transferaufwand

Der Transferaufwand beinhaltet die Entschädigungen und Beiträge an andere Gemeinwesen, den Kanton, Zweckverbände usw.

Aufgrund der geringeren Schülerzahl in der Oberstufe reduzieren sich die Schulgelder um 60'000 Franken. Ebenfalls wird mit einer Reduktion bei den Beiträgen an Sonderschulen gerechnet.

8 38 Ausserordentlicher Aufwand

Aufgrund der Gesetzesvorlage über die Teilrevision des Pensionskassen-Gesetzes per 1. Januar 2018, haben die Arbeitgeber voraussichtlich eine Einmaleinlage in der Höhe von 15'800 Franken bei der Pensionskasse Appenzell Ausserrhoden zu leisten.

9 40 Fiskalertrag

Im Gegensatz zum Kanton, der mit höheren Steuererträgen von rund 3% rechnet, ist der Gemeinderat der Meinung, dass sich diese bei unverändertem Steuerfuss gegenüber der Rechnung 2016 nur leicht, um rund 1.5%, erhöhen. Für die Berechnung der Sondersteuern wurde der Durchschnitt der letzten vier Jahre herangezogen.

10 42 Entgelte

Im Altersheim Obergaden hat die Auslastung erfreulicherweise wieder zugenommen. Aufgrund der aktuellen Belegung kann mit einer Zunahme von total 100'000 Franken bei den Tax- und Kostgelder sowie Pflegegelder gerechnet werden.

11 46 Transferertrag

Beim Finanzausgleich des Kantons wird mit einer Erhöhung von 40'000 Franken gerechnet.

12 90 Spezialfinanzierungen

Durch die höheren laufenden Kosten im Bereich Wasser- und Abwasserversorgung sowie den Investitionen, steigen auch die Bezüge welche aus der Spezialfinanzierung getätigt werden müssen.

Erläuterungen zu Positionen der Investitionsrechnung

13 Investitionen

In den Bereichen Feuerwehr, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind im Voranschlag 2018 total 805'000 Franken an Investitionen geplant. Für die Wasserversorgung sind eine Leitungserneuerung im Bereich Rechberg-Nageldach sowie die Sanierung des alten Reservoirs Waldebni vorgesehen. Der Feuerwehrzweckverband Wald-Rehetobel wird sich voraussichtlich an dem Atemschutz-Pool beteiligen. Der Gemeindeanteil für Wald beträgt 21'000 Franken. Bei einem allfällig positivem Abstimmungsergebnis zum Beitritt an den Abwasserverband Altenrhein wird der Einkaufsbeitrag von 210'0000 Franken* per 1.1.2018 fällig.

Die mit einem Stern () versehene Investition kann nur mit einer Abstimmung ausgelöst werden.*

Kreditrechtliche Angaben

14 Verzeichnis der Verpflichtungskredite

Beschluss	GR/ Urne	Text	Kredit- betrag	Bemerkungen
24.11.2013	Urne	Planungskredit Dorfzentrum	370'000	Abrechnung voraussichtlich 2017

15 Finanzkennzahlen

Zur Steuerung werden die Finanzkennzahlen gemäss HRM2 verwendet. Es wird unterschieden zwischen Kennzahlen erster und zweiter Priorität.

Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wie viel Jahrestanzen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Aussergewöhnliche einmalige Steuererträge können die Aussagekraft der Kennzahl beeinträchtigen.

- Richtwerte: <100% gut / 100 – 150% genügend / >150% schlecht
- Kennzahl Voranschlag 2018: 81.30%

Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Je kleiner das Gemeinwesen ist, desto grössere Schwankungen sind möglich.

- Richtwerte: Hochkonjunktur > 100% / Normalfall 80 - 100% / Abschwung 50 – 80%
- Kennzahl Voranschlag 2018: 6.71%

Zinsbelastungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welcher Ertragsanteil durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

- Richtwerte: gut 0 – 4% / genügend 4 – 9% / schlecht > 9 %
- Kennzahl Voranschlag 2018: 0.12%

Kapitaldienstanteil

Der Kapitaldienstanteil ist ein Mass für die Belastung des Haushalts durch die Kapitalkosten. Er zeigt auf, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist.

- Richtwerte: geringe Belastung < 5% / tragbare Belastung 5 – 15% / hohe Belastung > 15%
- Kennzahl Voranschlag 2018: 2.21%

Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt Auskunft darüber, welchen Anteil ihres Ertrags eine Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.

- Richtwerte: gut > 20% / mittel 10 – 20% / schlecht < 10%
- Kennzahl Voranschlag 2018: 1.13%

Investitionsanteil

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität der Gemeinde im Bereich der Investitionen auf.

- Richtwerte: Investitionstätigkeit schwach < 10% / mittel 10 – 20% / stark 20 – 30%
- Kennzahl Voranschlag 2018: 15.55%

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	443'400.00	85'700.00	441'200.00	81'700.00	413'726.22	70'404.15
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>357'700.00</i>		<i>359'500.00</i>		<i>343'322.07</i>
01	Legislative und Exekutive	127'200.00		131'400.00		127'097.40	
011	Legislative	21'000.00		20'100.00		19'319.30	
012	Exekutive	106'200.00		111'300.00		107'778.10	
02	Allgemeine Dienste	316'200.00	85'700.00	309'800.00	81'700.00	286'628.82	70'404.15
022	Ürige allgemeine Dienste	298'700.00	52'900.00	295'800.00	49'900.00	272'742.47	39'004.15
029	Übrige Verwaltungsliegenschaften	17'500.00	32'800.00	14'000.00	31'800.00	13'886.35	31'400.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	116'200.00	91'200.00	115'900.00	89'700.00	95'610.83	76'582.58
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>25'000.00</i>		<i>26'200.00</i>		<i>19'028.25</i>
14	Allgemeines Rechtswesen	20'600.00	4'800.00	19'000.00	1'400.00	15'640.90	5'396.40
140	Allgemeines Rechtswesen	20'600.00	4'800.00	19'000.00	1'400.00	15'640.90	5'396.40
15	Feuerwehr	81'400.00	81'400.00	83'300.00	83'300.00	66'186.18	66'186.18
150	Feuerwehr	81'400.00	81'400.00	83'300.00	83'300.00	66'186.18	66'186.18
16	Verteidigung	14'200.00	5'000.00	13'600.00	5'000.00	13'783.75	5'000.00
161	Militärische Verteidigung	3'000.00	5'000.00	2'100.00	5'000.00	2'613.75	5'000.00
162	Zivile Verteidigung	11'200.00		11'500.00		11'170.00	
2	BILDUNG	1'967'200.00	204'900.00	2'079'800.00	202'100.00	2'006'173.07	220'705.30
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'762'300.00</i>		<i>1'877'700.00</i>		<i>1'785'467.77</i>
21	Obligatorische Schule	1'803'200.00	204'900.00	1'874'800.00	202'100.00	1'885'412.57	220'705.30
211	Eingangsstufe	178'000.00	37'800.00	148'000.00	33'600.00	179'639.91	37'910.00

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
212	Primarstufe	542'900.00	92'400.00	590'600.00	94'500.00	561'108.75	97'188.55
213	Oberstufe	609'000.00	63'000.00	660'600.00	63'000.00	655'275.00	73'590.00
214	Musikschulen	27'500.00		32'400.00		29'622.20	
217	Schulliegenschaften	313'000.00	11'700.00	325'800.00	11'000.00	352'860.05	12'016.75
219	Übrige obligatorische Schule	132'800.00		117'400.00		106'906.66	
22	Sonderschulen	164'000.00		205'000.00		123'000.00	
220	Sonderschulen	164'000.00		205'000.00		123'000.00	
29	Übriges Bildungswesen					-2'239.50	
299	Übrige Bildung					-2'239.50	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	66'100.00	15'900.00	56'700.00	12'100.00	52'633.40	11'876.55
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>50'200.00</i>		<i>44'600.00</i>		<i>40'756.85</i>
31	Kulturerbe	900.00		900.00		860.00	
311	Museen und bildende Kunst	800.00		800.00		800.00	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	100.00		100.00		60.00	
32	Übrige Kultur	7'600.00	4'000.00	9'900.00	1'000.00	7'720.15	1'430.00
322	Konzert und Theater	600.00		600.00		600.00	
329	Übrige Kultur	7'000.00	4'000.00	9'300.00	1'000.00	7'120.15	1'430.00
33	Medien	26'500.00	5'500.00	21'200.00	5'200.00	19'420.15	5'546.00
331	Film und Kino	500.00		500.00		450.00	
332	Massenmedien	26'000.00	5'500.00	20'700.00	5'200.00	18'970.15	5'546.00
34	Sport und Freizeit	19'100.00	6'000.00	13'600.00	5'500.00	16'132.10	4'441.35
341	Sport	13'300.00	200.00	8'300.00	200.00	11'890.75	200.00

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
342	Freizeit	5'800.00	5'800.00	5'300.00	5'300.00	4'241.35	4'241.35
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	12'000.00	400.00	11'100.00	400.00	8'501.00	459.20
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	12'000.00	400.00	11'100.00	400.00	8'501.00	459.20
4	GESUNDHEIT	1'035'400.00	876'100.00	965'300.00	788'100.00	974'523.58	719'561.95
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>159'300.00</i>		<i>177'200.00</i>		<i>254'961.63</i>
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	975'500.00	875'500.00	877'100.00	787'500.00	895'834.28	719'096.95
412	Alters-, Kranken- und Pflegeheime	975'500.00	875'500.00	877'100.00	787'500.00	895'834.28	719'096.95
42	Ambulante Krankenpflege	56'500.00		84'000.00		75'360.65	
421	Ambulante Krankenpflege	56'500.00		84'000.00		75'360.65	
43	Gesundheitsprävention	3'400.00	600.00	4'200.00	600.00	3'328.65	465.00
431	Alkohol- und Drogenmissbrauch			1'300.00			
432	Übrige Krankheitsbekämpfung	200.00		200.00			
433	Schulgesundheitsdienst	3'100.00	600.00	2'600.00	600.00	3'243.65	465.00
434	Lebensmittelkontrolle	100.00		100.00		85.00	
5	SOZIALE SICHERHEIT	459'800.00	37'500.00	393'000.00	37'100.00	457'255.31	86'353.55
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>422'300.00</i>		<i>355'900.00</i>		<i>370'901.76</i>
52	Invalidität	70'800.00		69'200.00		64'320.00	
522	Ergänzungsleistungen IV	69'900.00		68'300.00		63'890.00	
523	Invalidenheime	900.00		900.00		430.00	
53	Alter und Hinterlassene	92'700.00		88'800.00		83'985.00	
532	Ergänzungsleistungen AHV	91'800.00		87'900.00		83'139.00	
535	Leistungen an Alter	900.00		900.00		846.00	

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
54	Familie und Jugend	22'700.00	2'500.00	11'000.00	2'500.00	14'735.80	440.00
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	11'100.00	1'000.00	1'500.00	1'500.00	6'275.00	440.00
544	Jugendschutz	3'600.00		3'000.00		2'971.50	
545	Leistungen an Familien	8'000.00	1'500.00	6'500.00	1'000.00	5'489.30	
57	Sozialhilfe und Asylwesen	273'600.00	35'000.00	224'000.00	34'600.00	294'214.51	85'913.55
572	Wirtschaftliche Sozialhilfe	173'000.00	35'000.00	92'000.00	1'000.00	165'415.66	47'806.35
573	Asylwesen	49'700.00		86'400.00	32'900.00	79'065.45	36'159.70
579	Übrige Fürsorge	50'900.00		45'600.00	700.00	49'733.40	1'947.50
6	VERKEHR	249'400.00	133'200.00	319'200.00	129'100.00	253'741.85	151'849.45
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>116'200.00</i>		<i>190'100.00</i>		<i>101'892.40</i>
61	Strassenverkehr	148'800.00	115'200.00	221'200.00	111'100.00	152'628.85	134'539.45
613	Kantonsstrassen, übrige	24'800.00		24'800.00		12'400.00	
615	Gemeindestrassen	121'000.00	115'200.00	126'400.00	111'100.00	133'301.25	134'539.45
618	Privatstrassen	3'000.00		70'000.00		6'927.60	
62	Öffentlicher Verkehr	100'600.00	18'000.00	98'000.00	18'000.00	101'113.00	17'310.00
621	Bahninfrastruktur	7'000.00		8'900.00		13'716.00	
622	Regionalverkehr	65'600.00		62'500.00		60'797.00	
629	Übriger öffentlicher Verkehr	28'000.00	18'000.00	26'600.00	18'000.00	26'600.00	17'310.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	504'300.00	458'900.00	453'200.00	407'700.00	508'000.99	449'484.04
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>45'400.00</i>		<i>45'500.00</i>		<i>58'516.95</i>
71	Wasserversorgung	266'600.00	266'600.00	211'800.00	211'800.00	249'550.03	249'550.03
710	Wasserversorgung	266'600.00	266'600.00	211'800.00	211'800.00	249'550.03	249'550.03

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
72	Abwasserbeseitigung	162'300.00	162'200.00	167'200.00	167'200.00	154'102.16	154'019.41
720	Abwasserbeseitigung	162'300.00	162'200.00	167'200.00	167'200.00	154'102.16	154'019.41
73	Abfallwirtschaft	19'500.00	19'500.00	20'200.00	20'200.00	22'229.60	22'229.60
730	Abfallwirtschaft	19'500.00	19'500.00	20'200.00	20'200.00	22'229.60	22'229.60
75	Arten- und Landschaftsschutz	200.00		200.00			
750	Arten- und Landschaftsschutz	200.00		200.00			
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	5'500.00		5'700.00		19'354.60	5'850.00
761	Luftreinhaltung und Klimaschutz	400.00		400.00		423.00	
769	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	5'100.00		5'300.00		18'931.60	5'850.00
77	Übriger Umweltschutz	30'100.00	10'600.00	23'100.00	8'500.00	39'844.45	17'835.00
771	Friedhof und Bestattung	30'100.00	10'600.00	23'100.00	8'500.00	39'844.45	17'835.00
79	Raumordnung	20'100.00		25'000.00		22'920.15	
790	Raumordnung	20'100.00		25'000.00		22'920.15	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	30'900.00	13'000.00	20'100.00	9'200.00	39'285.05	21'462.15
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>17'900.00</i>		<i>10'900.00</i>		<i>17'822.90</i>
81	Landwirtschaft	15'700.00	2'400.00	6'500.00		16'350.15	2'376.00
813	Produktionsverbesserung Vieh	15'700.00	2'400.00	6'500.00		16'350.15	2'376.00
82	Forstwirtschaft	7'900.00	7'900.00	4'200.00	4'200.00	12'550.65	12'550.65
820	Forstwirtschaft	7'900.00	7'900.00	4'200.00	4'200.00	12'550.65	12'550.65

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
84	Tourismus	2'300.00	2'300.00	4'800.00	4'800.00	5'728.50	5'728.50
840	Tourismus	2'300.00	2'300.00	4'800.00	4'800.00	5'728.50	5'728.50
85	Industrie, Gewerbe, Handel	5'000.00	400.00	4'600.00	200.00	4'655.75	807.00
850	Industrie, Gewerbe, Handel	5'000.00	400.00	4'600.00	200.00	4'655.75	807.00
9	FINANZEN UND STEUERN	38'000.00	3'030'400.00	15'100.00	2'973'800.00	19'422.42	3'012'093.00
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>2'992'400.00</i>		<i>2'958'700.00</i>		<i>2'992'670.58</i>	
91	Steuern	5'000.00	2'417'600.00	5'900.00	2'401'000.00	4'992.50	2'420'450.25
910	Steuern	5'000.00	2'417'600.00	5'900.00	2'401'000.00	4'992.50	2'420'450.25
93	Finanz- und Lastenausgleich		590'000.00		550'000.00		561'000.00
930	Finanz- und Lastenausgleich		590'000.00		550'000.00		561'000.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	33'000.00	21'600.00	9'200.00	21'600.00	14'429.92	26'420.70
961	Zinsen	6'800.00	900.00	3'000.00	900.00	3'851.67	920.45
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	26'200.00	20'700.00	6'200.00	20'700.00	10'578.25	25'500.25
97	Rückverteilungen		1'200.00		1'200.00		1'243.95
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		1'200.00		1'200.00		1'243.95
99	Nicht aufgeteilte Posten						2'978.10
999	Abschluss						2'978.10
		4'910'700.00	4'946'800.00	4'859'500.00	4'730'600.00	4'820'372.72	4'820'372.72
	Gesamtergebnis	36'100.00			128'900.00		
		4'946'800.00	4'946'800.00	4'859'500.00	4'859'500.00	4'820'372.72	4'820'372.72

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG					71'441.50	
	<i>Nettoinvestition</i>						<i>71'441.50</i>
02	Allgemeine Dienste					71'441.50	
029	Übrige Verwaltungsliegenschaften					71'441.50	
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	21'000.00				60'995.40	
	<i>Nettoinvestition</i>		<i>21'000.00</i>				<i>60'995.40</i>
15	Feuerwehr	21'000.00				60'995.40	
150	Feuerwehr	21'000.00				60'995.40	
2	BILDUNG					-433.80	26'002.80
	<i>Nettoinvestition</i>					<i>26'436.60</i>	
21	Obligatorische Schule					-433.80	26'002.80
217	Schulliegenschaften					-433.80	26'002.80
6	VERKEHR			160'000.00		125'000.00	
	<i>Nettoinvestition</i>				<i>160'000.00</i>		<i>125'000.00</i>
61	Strassenverkehr			160'000.00		125'000.00	
613	Kantonsstrassen, übrige			135'000.00		125'000.00	
615	Gemeindestrassen			25'000.00			
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	850'000.00	66'000.00			777'605.38	31'798.05
	<i>Nettoinvestition</i>		<i>784'000.00</i>				<i>745'807.33</i>
71	Wasserversorgung	640'000.00	66'000.00			699'445.19	31'798.05

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
710	Wasserversorgung	640'000.00	66'000.00			699'445.19	31'798.05
72	Abwasserbeseitigung	210'000.00				78'160.19	
720	Abwasserbeseitigung	210'000.00				78'160.19	
9	FINANZEN UND STEUERN					57'800.85	1'034'608.48
	<i>Nettoinvestition</i>					<i>976'807.63</i>	
99	Nicht aufgeteilte Posten					57'800.85	1'034'608.48
999	Abschluss					57'800.85	1'034'608.48
		871'000.00	66'000.00	160'000.00		1'092'409.33	1'092'409.33
	Nettoinvestition		805'000.00		160'000.00		
		871'000.00	871'000.00	160'000.00	160'000.00	1'092'409.33	1'092'409.33

Artengliederung		Rechnung 2016	Voranschlag 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023
3	Aufwand	4'820'372.72	4'910'700.00	4'844'000.00	4'595'200.00	4'572'800.00	4'897'500.00	5'002'700.00
30	Personalaufwand	2'005'557.65	1'990'100.00	2'004'900.00	2'023'700.00	2'038'500.00	2'057'300.00	2'072'100.00
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	961'954.01	940'200.00	1'154'300.00	974'900.00	865'400.00	1'055'700.00	907'600.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	25'900.00	61'100.00	71'800.00	71'700.00	71'800.00	71'700.00	184'300.00
34	Finanzaufwand	14'429.92	33'000.00	13'000.00	13'000.00	69'300.00	69'300.00	109'300.00
36	Transferaufwand	1'706'790.14	1'790'500.00	1'519'200.00	1'432'100.00	1'448'000.00	1'563'700.00	1'649'600.00
37	Durchlaufende Beiträge	3'428.50						
38	Ausserordentlicher Aufwand		15'000.00					
39	Interne Verrechnungen	102'312.50	80'800.00	80'800.00	79'800.00	79'800.00	79'800.00	79'800.00
4	Ertrag	-4'778'591.24	-4'865'000.00	-4'887'300.00	-4'898'500.00	-4'948'200.00	-4'999'100.00	-5'098'400.00
40	Fiskalertrag	-2'428'090.45	-2'425'200.00	-2'457'500.00	-2'490'300.00	-2'523'600.00	-2'557'400.00	-2'591'700.00
42	Entgelte	-1'173'960.79	-1'319'200.00	-1'324'200.00	-1'330'900.00	-1'339'200.00	-1'347'600.00	-1'356'100.00
43	Verschiedene Erträge	-3'209.55	-4'800.00	-4'800.00	-4'800.00	-4'800.00	-4'800.00	-4'800.00
44	Finanzertrag	-69'305.95	-84'900.00	-84'900.00	-53'100.00	-53'100.00	-53'100.00	-93'100.00
46	Transferertrag	-993'473.25	-950'100.00	-935'100.00	-939'600.00	-947'700.00	-956'400.00	-972'900.00
47	Durchlaufende Beiträge	-3'428.50						
48	Ausserordentlicher Ertrag	-4'810.25						
49	Interne Verrechnungen	-102'312.50	-80'800.00	-80'800.00	-79'800.00	-79'800.00	-79'800.00	-79'800.00
9	Abschluss / Bilanzübernahme	-41'781.48	-81'800.00	-225'700.00	-110'900.00	-93'100.00	-95'300.00	-97'500.00
90	Abschluss	-41'781.48	-81'800.00	-225'700.00	-110'900.00	-93'100.00	-95'300.00	-97'500.00
	Gesamtergebnis		-36'100.00	-269'000.00	-414'200.00	-468'500.00	-196'900.00	-193'200.00

16 Finanzplan Erfolgsrechnung

Basis für die Finanzplanung bildet der Voranschlag 2018. In die Finanzplanung werden sämtliche künftigen Entwicklungen einbezogen, die zu einem bestimmten Zeitpunkt als wahrscheinlich erscheinen. Ihr kommt jedoch keine Verbindlichkeit zu.

Für die Finanzplanung werden verschiedene Bezugsgrössen festgelegt.

- Steuerwachstum 1.5 %
- Steuerfuss 4.1 Einheiten
- Personalaufwand 0.9 %
- Schülerzahlen Veränderung der Schülerzahlen berücksichtigt
- Abschreibungen Aufgrund Nutzungsdauer und Entwicklung des Verwaltungsvermögens basierend auf dem Investitionsplan errechnet

Für die Planjahre 2019 bis 2023 stehen diverse Unterhaltsarbeiten bei den Liegenschaften an. Im Jahr 2019 wird mit der Fassadenrenovation beim Schulhaus gerechnet. Die Renovation der WC-Anlagen im Schulhaus wurde auf 2020 verschoben. Im Altersheim Obergaden ist im Jahr 2019 ein Heizungsersatz geplant. Die Dachsanierung der Kirche wurde ins Planjahr 2022 aufgenommen.

17 Investitionsplan 2019 – 2023

Nettoinvestitionen	Voranschlag	Finanzplan				
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Dorfzentrum			500'000	2'000'000	1'500'000	500'000
Investitionsbeitrag FWZV	21'000					
Schulhaus Warmwassersolaranlage		50'000				
Schulhaus Dachsanierung		200'000				
Sanierung Reservoir Waldebni	374'000					
Wasserleitung Rechberg-Nageldach	200'000					
Investitionsbeitrag AV Altenrhein*	210'000					
Gesamttotal	805'000	250'000	500'000	2'000'000	1'500'000	500'000

Im Jahr 2019 soll das Dach des Schulhauses, zeitgleich mit der Fassadensanierung erneuert und gedämmt werden. Dabei besteht die Möglichkeit, das Dachgeschoss auszubauen, da hier die Entwicklung der Schülerzahlen und allenfalls zusätzlicher Schulraumbedarf Einfluss haben. In die Investitionsplanung wurde zudem im 2019 eine Warmwasser-Solaranlage im Schulhaus aufgenommen.

Bericht Geschäftsprüfungskommission

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Wald

Die GPK bedankt sich beim Gemeinderat für das Aufbereiten der Informationen im Rahmen des Budgetprozesses und für das Bereitstellen des vorliegenden Voranschlags 2018. Gemäss Art. 38 FHG ist die GPK beauftragt, das gesamte Finanzwesen des Gemeinwesens nach Verfassung und Gesetz zu kontrollieren.

Die Erfolgsrechnung im Voranschlag 2018 sieht bei einem Gesamtnettoaufwand von CHF 4.78 Mio. ein Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit von CHF -82'600 (Verlust) vor. Mit einem positiven Finanzertrag von CHF 51'900 wird das operative Ergebnis auf CHF -30'700 (Verlust) reduziert und mit zusätzlichen Erträgen aus den Spezialfinanzierungen von netto CHF 66'800 beträgt das Gesamtergebnis CHF 36'100 (Ertrag). In dem vorliegenden Voranschlag sind Netto Investitionen von insgesamt CHF 805'000 vorgesehen. Diese setzen sich zusammen aus CHF 640'000 für Tiefbauten zur Sanierung des Wasserreservoirs Waldebni sowie der Wasserleitung Rechberg-Nageldach und CHF 231'000 Investitionen zum Anschluss in den Abwasser-Verbund-Altenrhein.

Der Gemeinderat ist mit vielen zweckgebundenen Ausgaben konfrontiert und verfügt nur über einen kleinen finanziellen Spielraum. Im Vergleich zur Jahresrechnung 2016 plant der Gemeinderat für das Jahr 2018 Minderaufwände in den Bereichen Bildung von CHF 23'000 und Gesundheit von CHF 96'000 sowie Mehrkosten im Bereich Soziale Sicherheit von CHF 53'000 bei gleichbleibenden Steuereinnahmen von CHF 2.43 Mio. Da das «Operative Ergebnis» für das Jahr 2018 mit CHF -30'700 unverändert mit einem Verlust anfällt, bedeutet dies, dass die im Jahre 2018 geplanten Investitionen erneut durch Aufnahme von Krediten nahezu vollumfänglich fremdfinanziert werden müssen. Das Fremdkapital wird in der Folge auf CHF 3.1 Mio. (Rechnung 2016) auf CHF 4.1 Mio. (Voranschlag 2018) ansteigen.

Zusammen mit dem Voranschlag 2018 hat der Gemeinderat auch den gesetzlich verlangten Finanz- und Investitionsplan der Jahre 2019-2023 erarbeitet. Da sich die Erträge und Ausgaben in einem fortlaufenden Prozess befinden, ist die ausgewiesene Entwicklung nicht stabil und die Angaben sind mit grosser Vorsicht zu betrachten. Dies führt auch dazu, dass die Planungssicherheit zu den Kennzahlen gemäss Finanzhaushaltgesetz sich noch weiterhin verändern kann.

Mit dem vorliegenden Finanzplan wird der nach Finanzhaushaltgesetz zulässige Nettoverschuldungsquotient von 200% in den Jahren 2022 (195%) und 2023 (199%) nahezu vollständig beansprucht. Dabei ist zu beachten, dass die vorliegende Planung für die Jahre 2020-2023 nur Investitionen für das Dorfzentrum ausweist. Sollten in diesem Zeitraum zusätzliche Investitionen im Sinne von gebundenen Ausgaben erfolgen müssen, würde dies bedeuten, dass die zulässigen Grenzwerte gemäss Finanzhaushaltgesetz überschritten würden.

Die GPK empfiehlt den Voranschlag 2018 zur Annahme. Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass der vorliegende Finanzplan 2019-2023 die Vorgaben des FHG erfüllt, jedoch in den Jahren 2022-2023 das Risiko besteht, die geforderten Grenzwerte nicht zu erreichen. Dies liegt im Fremdfinanzierungsbedarf für Hochbauten (Dorfzentrum) begründet, welcher zwischen 2020-2023 insgesamt 100% aller geplanten Investitionen beansprucht. Zusätzliche Ausgaben für Infrastruktur und/oder Bildungs- sowie Sozialwesen bzw. Mindereinnahmen bei den Steuern oder beim Finanzausgleich haben für unsere Gemeinde unverändert umgehend einen signifikanten Einfluss auf die Jahresrechnung und Bilanz.

Die Geschäftsprüfungskommission
Beat Bouquet, Marlis Hörler Böhi